

Landwirt*in in Costa Rica, baut Bananen an

Fairer Handel/ Fair Trade

Das Ziel des Fairen Handels ist es, die Landwirt*innen im Globalen Süden besser und verlässlicher zu bezahlen, als der Handel es in der Regel tut.

Die Landwirt*innen schließen sich zu einer Kooperative zusammen. Das ist eine Organisation, die ihnen gemeinsam gehört. Über diese Kooperative verkaufen sie ihre Produkte.

Der Faire Handel garantiert ihnen über einen längeren Zeitraum den gleichen Mindestpreis für das Abkaufen der Produkte. Zusätzlich bekommen die Kooperativen eine Prämie. Das ist zusätzliches Geld mit dem sie Projekte wie den Bau einer Schule bezahlen können.

Es gibt unabhängige Kontrollen, bei denen geprüft wird, ob die Fair-Handel-Kriterien eingehalten werden. Das sind vor allem Kriterien zum Umgang mit den Landwirt*innen und der Umwelt.

<https://www.inkota.de/themen/fairer-handel> (letzter Zugriff: 05.12.2020)

Du baust Bananen in Costa Rica an. In den letzten Monaten war die Ernte schlecht und über die Kooperative hast du nur den Mindestpreis für die Bananen bekommen. Auf längere Sicht reicht dieses Geld nicht, damit du und deine Familie gut leben könnt. Dein Ziel ist deshalb, dass die Kooperative einen höheren Mindestpreis aushandelt. Erst so ist gesichert, dass dein Einkommen auch bei weiteren schlechten Erntejahren ausreicht.

Überlege dir, wie deine Rolle heißt, wie alt sie ist, wie sie wohnt und mit wem. Versuche dir vorzustellen, wie ihr Alltag aussehen könnte.

Was ist deine Forderung?

Welche Argumente sprechen für deine Forderung?

(Welche Argumente werden die anderen nennen und was kannst du entgegen?)